



Adorfer Stadtbote



www.adorf-vogtland.de · Monatlich kostenlos für jeden Haushalt · Nummer 08-10. August 2022

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün

Redaktion: Frau Schmidt 037423-575-14 · stadtbote@adorf-vogtland.de · Anzeigen: 037467-289823 · medien@grimmdruck.com · Nächster Stadtbote: 14.09.2022 · Redaktionsschluss: 07.09.2022

Förderverein Perlmuttermuseum Adorf gegründet!

13 Gründungsmitglieder hoben am 13.07.2022 gemeinsam den „Förderverein Perlmuttermuseum Adorf“ aus der Taufe. Zu den Gründern gehören Mitglieder des Adorfer Stadtrates, mehrere Bürger sowie Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Die Stadt Adorf/Vogtl. ist ebenfalls Mitglied. Der Verein macht es sich zur Aufgabe, das Museum Adorf auf seinem Weg zum „ErlebnisZentrumPerlmutter“ zu begleiten. Die Unterstützung wird dabei ideeller, materieller und finanzieller Art sein. Man kann zum Beispiel bei der Pflege und Gestaltung des Museums

einschl. dessen Umfeldes helfen, bei der Beschaffung von Musealien sowie von Ausstellungshilfsmitteln (z.B. Vitrinen, Gestaltungsmittel), bei Ausstellungen, beim Erhalt und Ausbau der Fachbibliothek, bei museumspädagogischen und öffentlichkeitswirksamen Aufgaben oder bei Veranstaltungen, Vorträgen unterstützend wirken. Die Mitglieder gehen mit der Vereinsgründung einen weiteren Schritt, um das Adorfer Perlmuttermuseum fest in der Bürgerschaft zu verankern und dessen künftige Vervollkommnung umzusetzen. Festes Ziel

des Vereines ist es, hinsichtlich der Generierung von Fördermitteln aktiv zu werden. Mit ca. 4,5 Mio. € Kosten nach heutigem Stand hat sich die Stadt für die Errichtung des ErlebnisZentrums etwas Großes vorgenommen. Die anspruchsvolle Weiterentwicklung des Museums ist eine Investition in die Zukunft und soll ein wesentlicher Baustein für die Innenstadtbelebung darstellen. Dazu möchten der Förderverein Perlmuttermuseum Adorf und seine Mitglieder einen wichtigen Beitrag leisten. In den Vorstand gewählt wurden Hermann Oelsner (Vorsit-

zender), Sarah Kaiser (Stellvertreterin), Sylvia Donath, Elisabeth Blüml und Steffen Dietz. Weitere Mitstreiter sind herzlich willkommen! Das Aufnahmeformular wird in Kürze auf der Museumsseite www.perlmuttermuseum.de zu finden sein. Kontaktdaten: **Förderverein Perlmuttermuseum Adorf Markt 1, 08626 Adorf/Vogtl. Tel. 037423 2247 museum@adorf-vogtland.de**
Vorstandsvorsitzender:
Hermann Oelsner
Tel. 0174 9119196
hermann.oelsner@web.de

envia^M MITGAS

STÄDTE WETT BEWERB

Jetzt mitradeln!
Volle Energie für den guten Zweck

10.9.2022 | Adorf./V., Stadt- und Gewerbefest

Ihr habt Lust mitzuradeln? Dann meldet Euch hier:

Adorfer Carneval Verein e.V.
E-Mail: post@acv-ev.de
Mobil: 0176-83227310

staedtewettbewerb.de



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Rathaus, Tel. 037423 / 575 – 0

Im Moment sind die regulären Öffnungszeiten der Verwaltung außer Kraft gesetzt. Bitte vereinbaren Sie unbedingt einen Termin! Wir erledigen auch vieles per Telefon oder E-Mail, soweit das möglich ist.

Standesamt: Tel.: 037423/ 575-37 – nur mit Termin

E-Mail: standesamt@adorf-vogtland.de

Einwohnermeldeamt: Tel.: 037423/ 575-29 – nur mit Termin

E-Mail: meldeamt@adorf-vogtland.de

Kleiderkammer: Tel. 037423 / 575-25 oder 575-14

Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro: Tel. 037423 / 2247

Freiberger Straße 8; 08626 Adorf/Vogtl.; museum@adorf-vogtland.de

Öffnungszeiten Februar bis November:

Dienstag bis Freitag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertag	13.00 – 16.00 Uhr

Waldbad:

Täglich 11.00 bis 18.00 Uhr, in der Ferien 10.00 bis 19.00 Uhr
Nach Abhängigkeit der aktuellen Wetterlage sind abweichende Zeiten möglich.

Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. informiert

- Der **Stadtrat** findet am **26.09.2022**, um **19.00 Uhr** im **Ratssaal** statt.
- Der **Technische Ausschuss** trifft sich am **30.08.2022** um **19.00 Uhr** im **Ratssaal**.
- Der **Hauptausschuss** trifft sich am **13.09.2022** um **19.00 Uhr** im **Ratssaal**.
- Der **Sozialausschuss** trifft sich am **13.09.2022** um **18.00 Uhr** im **Ratssaal**.

Aus dem Stadtrat

In der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 06.07.2022 wurden vom Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 40/2022 - SR-BV-Nr. 40/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf beschließt die Auftragsverlängerung gemäß § 10 Abs. 1 HOAI 2021 zu den Planungsleistungen, für den zusätzlichen Bauabschnitt „Remise“ des Bauvorhabens Sanierung Freiberger Straße 6 in 08626 Adorf/Vogtl., an das Ingenieurbüro msh Bauplanung Jens Martin, Elsterstraße 68 in 08626 Adorf/Vogtl. mit einer geprüften Angebotssumme von 22.860,28 € zu vergeben. Es werden die Leistungsphasen 1-3; 5; und 7-8 beauftragt. Die Beauftragung erfolgt nach entsprechender Fördermittelzusage durch den Fördermittelgeber.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss-Nr. 41/2022 - SR-BV-Nr. 39/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt für das Bauvorhaben Sanierung des zum Museum gehörenden Gebäudes Freiberger Straße 6, den bereits in Arbeit befindlichen Bauabschnitt Dach/Fassade um einen weiteren Bauabschnitt „Remise“ zu erweitern. Die dafür notwendigen Baumeisterarbeiten werden nach einer Beschränkten Ausschreibung nach VOB § 3 Nr. 2

an die Firma Sünderhaufingenius GmbH Rosenberg 7A in 08538 Weischlitz mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 112.940,52 € vergeben. Die Beauftragung erfolgt nach entsprechender Fördermittelzusage durch den Fördermittelgeber.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss-Nr. 42/2022 - SR-BV-Nr. 38/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt für das Bauvorhaben Sanierung des zum Museum gehörende Gebäudes Freiberger Straße 6 den bereits in Arbeit befindlichen Bauabschnitt Dach/Fassade um einen weiteren Bauabschnitt „Remise“ zu erweitern. Der dazu vorliegende Nachtrag nach VOB Teil B § 2 (6) Nr. 1 zum Los 6 Tischlerarbeiten Fenster und Türen der Firma Heckel Fenster GmbH, Harzbergstraße 15 in 08239 Trieb wird bestätigt und mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 10.239,95 € beauftragt. Die Beauftragung erfolgt nach entsprechender Fördermittelzusage durch den Fördermittelgeber.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss-Nr. 43/2022 - SR-BV-Nr. 37/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt für das Bauvorhaben Sanierung des zum Museum gehörende Gebäudes Freiberger Straße 6 den bereits in Arbeit befindlichen Bauabschnitt Dach/Fassade um einen weiteren Bauabschnitt „Remise“ zu erweitern. Der dazu vorliegende Nachtrag nach VOB Teil B § 2 (6) Nr. 1 zum Los 5 Zimmererarbeiten der Firma Zimmerei Heiko Sörgel, Brambacher Straße 3 in 08645 Bad Elster OT Mühlhausen wird bestätigt und mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 26.724,70 € beauftragt. Die Beauftragung erfolgt nach entsprechender Fördermittelzusage durch den Fördermittelgeber.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss-Nr. 44/2022 - SR-BV-Nr. 36/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt für das Bauvorhaben Sanierung des zum Museum gehörenden Gebäudes Freiberger Straße 6, den bereits in Arbeit befindlichen Bauabschnitt Dach/Fassade um einen weiteren Bauabschnitt „Remise“ zu erweitern. Der dazu vorliegende Nachtrag nach VOB Teil B § 2 (6) Nr. 1 zum Los 2 Dachdecker/ Dachklempner der Firma Dachdeckermeister Thomas Knoll, Elsterstraße 31 in 08626 Adorf/Vogtl. wird bestätigt und mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 13.053,59 € beauftragt. Die Beauftragung erfolgt nach entsprechender Fördermittelzusage durch den Fördermittelgeber.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss-Nr. 45/2022 - SR-BV-Nr. 41/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf beschließt die Vergabe von Planungsleistungen nach HOAI 2021 Leistungsphasen 1-3; 5; und 7-8 für das Bauvorhaben Sanierungsarbeiten an der Stadtmauer im Bereich Hellgasse 1 an das Ingenieurbüro MSH Bauplanung Elsterstraße 68 in 08626 Adorf/Vogtl. mit einem geprüften Angebot von 5.861,13 € auf Grundlage der 1. Kostenschätzung zu vergeben. Die Beauftragung erfolgt nach entsprechender Fördermittelzusage durch den Fördermittelgeber.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss-Nr. 46/2022 - SR-BV-Nr. 42/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt, den Auftrag Sanierungsarbeiten an der Stadtmauer im Teilbereich Hellgasse 1 in 08626 Adorf/Vogtl., Gewerk Baumeisterarbeiten nach Beschränkter Ausschreibung gemäß VOB § 3 Nr. 2 an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Sünderhauf ingenius GmbH Rosenberg 7A in 08538 Weischlitz, mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 47.828,48 € zu vergeben. Die Beauftragung erfolgt nach entsprechender Fördermittelzusage durch den Fördermittelgeber.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss-Nr. 47/2022 - SR-BV-Nr. 43/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Beschluss 20/2022 vom 09.05.2022 (Vergabe von Bauleistungen nach VOB § 3 Nr. 1 Öffentliche

Ausschreibung – Los 1 Abbruch ehem. Heizhaus Viola der geplanten Baumaßnahme Rückbau des ehem. Heizhauses Viola und Neubau eines Parkplatzes für die innerstädtischen touristischen Angebote in Adorf/Vogtl.) aufzuheben. Der Bauvertrag mit dem Auftragnehmer ist aufzulösen.
Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss-Nr. 48/2022 - SR-BV-Nr. 35.2/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt auf die Geltendmachung des Vorkaufsrechtes nach § 25 (1) S.1 Nr. 2 BauGB für das Flurstück Nr. 429/1 (937 m²) der Gemarkung Adorf Oelsnitzer Str., trotz bestehender Vorkaufsrechtssatzung, zu verzichten.

Stimmabgabe: 13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung,
0 Befangenheit

Beschlüsse, die verfahrenstechnische Dinge im Stadtrat betreffen, sind nicht aufgeführt.

Aus dem Stadtrat

In der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 11.07.2022 wurden vom Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 49/2022 - SR-BV-Nr. 47/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Komplex des Heizhauses, einschl. Schonstein der ehemaligen Gärtnerei Viola, Flurst. 2605/2, 2605b, 485/1 und 488 Gemarkung Adorf, Freiburger Straße, wie folgt in das Integrierte Stadtentwicklungskonzept der Stadt Adorf (InSEK 2018), Fachteil Brachen aufzunehmen: frühere Nutzung: Heizhaus Viola, einschl. Schornstein; baulicher Zustand: baufällig, stark sanierungsbedürftig; Nutzungsvariante: Rückbau, Fläche für Parkplatz.

Stimmabgabe: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss-Nr. 50/2022 - SR-BV-Nr. 33/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. billigt den Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Erweiterung der Verkaufsfläche des bestehenden Aldi-Marktes zur Großflächigkeit“, bestehend aus: Teil A: Planzeichnung und Teil B Textteil vom Juni 2022, einschließlich Begründung vom Juni 2022 und beschließt die Anhörung der Träger öffentlicher Belange sowie die öffentliche Auslegung.

Stimmabgabe: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss-Nr. 51/2022 – SR-BV-Nr. 46/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. ermächtigt den Bürgermeister, den Auftrag Vergabe von Bauleistungen nach VOB § 3 Nr. 1 Öffentliche Ausschreibung – Umbau und Sanierung der Turnvater-Jahn-Halle, Schützenstraße 7 in 08626 Adorf/Vogtl. – Los 25 Innenputzarbeiten im Neubau bis zu einer Summe von brutto maximal 50.000 € zu vergeben.

Stimmabgabe: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss-Nr. 52/2022 - SR-BV-Nr. 48/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. ermächtigt den Bürgermeister, den Auftrag Vergabe von Bauleistungen nach VOB § 3 Nr. 1 Öffentliche Ausschreibung – Turnvater-Jahn-Halle, Schützenstraße 7 in 08626 Adorf/Vogtl. – Los 1 Um- und Ausbau der Sportfreiflächen zu vergeben.

Stimmabgabe: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Beschluss-Nr. 54/2022 - SR-BV-Nr. 44/2022

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt die 4. Änderung der Vereinbarung über die Aufbringung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtung „Michaeliskindergarten“ Am Alten Acker 29, 08626 Adorf/Vogtl. (gemäß § 17 Abs. 2 SächsKitaG) zwischen dem Stadtverwaltung Adorf / Vogtl. öffentlichen Träger, Markt 1, 08626 Adorf / Vogtl. vertreten durch den Bürgermeister Rico Schmidt und dem Träger der freien Jugendhilfe Ev.-Luth. St.-Michaelis-Kirchgemeinde Adorf, Kirchplatz 8, 08626 Adorf / Vogtl. vertreten durch den Kirchenvorstand unter seinem Vorsitzenden Pfarrer Burkhard Wagner

Stimmabgabe: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen,
0 Befangenheit

Außerdem beschlossen wurden die Elternbeiträge ab 01.08.2022. Der Beschluss wurde bereits gesondert bekanntgemacht. Beschlüsse, die verfahrenstechnische Dinge im Stadtrat betreffen, sind nicht aufgeführt.

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes (§ 13a BauGB)

„Erweiterung der Verkaufsfläche des Aldi-Marktes zur Großflächigkeit“ nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. hat am 11.07.2022 den Entwurf des vorhaben-bezogenen Bebauungsplanes nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) „Erweiterung der Verkaufsfläche des Aldi-Marktes zur Großflächigkeit“ in der Fassung vom Juni 2022 mit Begründung gebilligt und ihn gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Das Verfahren wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB durchgeführt. Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 in Verbindung mit § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen wurde.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes in der Fassung vom Juni 2022 mit der Begründung liegen hierzu in der Zeit vom **18.08.2022 bis einschließlich 22.09.2022**

in der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1, 08626 Adorf/Vogtl. während folgender Sprechzeiten öffentlich aus:

Dienstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sollte es während der Auslegungszeit aufgrund der besonderen Regelungen infolge der Corona-Pandemie Beschränkungen der Öffnungszeiten geben müssen, weisen wir darauf hin, dass zur Wahrnehmung der o.g. Öffentlichkeitsbeteiligung eine vorherige Terminvereinbarung unter 037423 / 575-34 zwingend erforderlich ist. Bitte setzen Sie sich hierzu im Vorfeld zu den vorgenannten Sprechzeiten telefonisch mit uns in Verbindung.

Gleichzeitig erfolgt die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB.

Der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung und die ausgelegten Unterlagen werden zusätzlich während der Auslegungsfrist (vom 18.08.2022 bis einschließlich 22.09.2022) gemäß § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB über das Internet eingestellt und können auf dem Internetportal der Stadt Adorf/Vogtl. unter www.adorf-vogtland.de unter Aktuelles sowie über das Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de eingesehen werden. Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Sprechzeiten zur Niederschrift abgeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Adorf/Vogtl. 18.07.2022, Rico Schmidt, Bürgermeister



Ende des Öffentlichen Teils

Geburtstagsgratulationen durch den Bürgermeister

Bürgermeister Rico Schmidt gratuliert allen jubilaren herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht alles Gute. Persönliche Gratulationsbesuche werden vorerst nicht gemacht, da dies noch nicht wieder von allen gewünscht wird.

Hierzu wird abgewartet wie sich die Lage der Coronainfektionen über den Herbst hinaus entwickelt.





**Kartenständer
preiswert
abzugeben
inkl. ca. 50 Karten
Telefon
037467-120158**



**grimm.media
druck & werbung**
Plakate bis DIN A3+ sofort
08248 Klingenthal • Tel. 037467-289823

Vorschau Adorfer Stadt- und Gewerbefest am 10.09.2022

Neben vielen, vielen Attraktionen und Kulturangeboten wird unser diesjähriges Stadtfest ein recht sportliches: Zuerst wird gestramgelt, was die Oberschenkel hergeben- und das für einen guten Zweck: der ACV sammelt Kilometer und damit Euro für die Anschaffung neuer Gardekostüme, die alten haben nämlich schon mehr als 20 Jahre auf dem Buckel! Geradelt wird max. 5 Minuten (Kinder) und max. 10 Minuten (Erwachsene). Der ACV freut sich über viele, viele Teilnehmer zum enviaM-Städtewettbewerb! Anmeldungen bitte un-

ter s.bartel212@googlemail.com 0176 3227310. Wer Fahrrad und Helm mitbringt (bitte unbedingt dran denken!!!), kann den ganzen Tag Runden auf einem professionellen Bike-Track drehen- natürlich kostenfrei! Oder ganz entspannt Marco Hösel, dem sechsfachen Weltmeister und neuzehnfachen Deutschen Meister im Fahrrad-Trial bei seinen Shows staunend zusehen. Und sonst? Gibt es wieder jede Menge zu entdecken, zu kosten, mitzumachen, auszuprobieren, zu genießen, zu hören und zu feiern...
Bianca Jahn, Kultur

Was blüht jetzt im Botanischen Garten Adorf ?

Der zurückliegende Monat Juli erwies sich als wahrer Sommermonat mit viel Sonne, hohen Temperaturen (an einigen Tagen über 30°C), aber leider auch viel zu wenig Regen, so dass häufig bewässert werden musste, um den Fortbestand sensibler Arten zu gewährleisten. Ein positiver Aspekt dieser Witterung war, dass zeitweilig sehr viele Insekten, darunter zahlreiche Schmetterlingsarten, ein breites Spektrum blühender Pflanzen besuchte. Ungünstig war hingegen, dass viele Arten recht schnell verblühten, so dass es am Ende des Monats in manchen Bereichen nicht mehr ganz so bunt aussah. Dennoch gibt es wieder Interessantes zu entdecken.

Im Bereich unserer Pflanzen aus Neuseeland fällt im Moment ein großer, flacher Teppich mit unzähligen, kleinen gelblichweißen

Blüten auf. Dabei handelt es sich um den Neuseeland-Teppichknöterich, oder auch Schwarzfrüchtiger Drahtstrauch genannt, Muehlenbeckia axillaris (Bild 1). Die Gattung ist nach dem französischen Arzt und Botaniker Heinrich-Gustav Muehlenbeck (1798-1845) benannt. Die Pflanzen bilden ganz flache Matten mit verholzenden Stängeln; die Polster können quadratmetergroß werden. Daraus gehen sehr kleine, nur ca. 4mm große Blüten hervor, die einzeln oder in Paaren den Blattachsen entspringen. Später entstehen daraus winzige schwarze Samen. Die Art kommt auf beiden Neuseeländischen Inseln in Höhen zwischen 300 und 1500m vor, besiedelt recht unterschiedliche Standorte auf sauren bis basischen Böden. Wir bleiben noch in Neuseeland. Unsere nächste Art, Fraser's

Weißbart, oder auch als Krug-Südheide, *Leucopogon fraseri* (Bild 2), kann ebenfalls nicht mit großen, auffälligen Blüten punkten, auch sonst ist sie eher unauffällig. Sie wächst kissenförmig, wird 10-15cm hoch, flächenmäßig bei weitem aber nicht so ausgedehnt, wie die zuvor beschriebene Art. Bei unserem Exemplar sind aus winzigen weißen Blüten bereits orangefarbige Früchte von ca. 8mm Durchmesser hervorgegangen.

Auch diese Art ist in Neuseeland weit verbreitet in Höhen von 10-1600m, gelegentlich in Gesellschaft mit der zuvor beschriebenen Art. Sie vermehrt sich durch unterirdische Ausläufer, wenn auch relativ langsam. Neben Fraser's Weißbart gehören noch einige wenige andere Arten in diese Gattung der Südheidegewächse.

Unsere nächste Art finden wir bei den Farnen und deren Begleitpflanzen. Es ist der Schneefelberich, auch Japanischer Felberich genannt, *Lysimachia clethroides* (Bild3). Seine Heimat ist China, Korea und Japan.

Die weißen, nickenden ährenförmigen Blütenstände erscheinen an bis knapp 1m hoch werdenden Horsten. An den sonnig-warmen Tagen Ende Juli wurde sie neben Insekten aus diversen Gattungen besonders häufig vom Landkärtchenfalter (Bild) besucht. Diese Schmetterlingsart bringt pro Jahr 2 Generationen hervor; der abgebildete Falter gehört zu Sommergeneration. Man spricht in diesem Zusammenhang auch von Saisondimorphismus. Die Gattung *Lysimachia*, also Felberich oder auch Gilbweiderich, ist in unserer einheimischen Flora auch mit einigen Arten vertreten, wie z.B. Pfennig-Gilbweiderich oder Hain-Gilbweiderich. Einige Zuchtformen haben Eingang in die Gärten gefunden. Von den ca. 150 Arten der Gattung, die zu den Primelgewächsen gehört, sind die allermeisten in China beheimatet. Peter Renner, Botanischer Garten



Bild 1: Neuseeland-Teppichknöterich *Muehlenbeckia axillaris*



Bild 2: Fraser's Weißbart (*Leucopogon fraseri*)



Bild 3: Schnee-Felberich (*Lysimachia clethroides*)

Bürgerbus - letzte Fahrt Hartmut Schwab am 28.07.22

Am 28. Juli wurde Hartmut Schwab auf seiner letzten Tour mit dem Adorfer Bürgerbus überrascht. Der Bürgermeister und einige Busfahrerkollegen haben sich mit einem kleinen Präsent bei Hartmut für seinen Einsatz bedankt. Am 14.06.2016 wurde im Rathaus das Projekt Bürgerbus vom VVV vorgestellt. Schon hier war Herr Schwab als Interessent und potenzieller Fahrer mit dabei. Er stellte 07.12.2016 seinen Aufnahmeantrag für den Bürgerbusverein. Somit war er ab dem Tag auch Mit-

glied im Verein. Der erste Bürgerbus fuhr in Adorf am 07.03.2017. Herr Schwab ist ein Bürgerbusfahrer der 1. Stunde. Nun hat er altersbedingt seinen Personenbeförderungsschein nicht verlängern können. Der Verein wünscht ihm alles Gute. An dieser Stelle möchte der Verein die Möglichkeit nutzen, Bürger/innen zur aktiven Mitarbeit als Bürgerbusfahrer/in mit zu machen. Bitte bei Heinz Hager oder im Rathaus melden. Der Verein würde sich über neue Mitstreiter freuen.
Heinz Hager (Einsatzleiter) im Namen des Bürgerbusvereins



Verabschiedung von Hartmut Schwab am 28.07.2022 um 13.38 Uhr an der Haltestelle Markt 31



Dank an André Böhm !!!

Die Stadt Adorf bedankt sich ganz herzlich bei André Böhm. In Eigenregie baute er eine schöne neue überdachte Bank und stellte sie gemeinsam mit dem Bauhof auf dem Hermsgrüner Weg auf. Seit Juni können Radfahrer und Wanderer hier nun wieder eine gemütliche Rast einlegen und den herrlichen Blick über Adorf und seine Umgebung genießen.

Redaktion

Adorfer Sommerabende

Fortsetzung - Dank des Erfolgs der letzten Konzerte

Live Musik auf dem längsten Marktplatz des Vogtlandes in gemütlicher Atmosphäre

18.00 - 21.30 Uhr (Musik ab 19 Uhr)

Do. 04.08. M.S.Te
Do. 11.08. Honeymoon-Duo
Do. 18.08. Kraizdaquer
Do. 25.08. Not For Sale
Do. 01.09. Smaragd-Band

Vogtl. Kupferbier vom Fass
Aperol Spritz
verschiedenes vom Grill

ML Taxi Tel.: 0172 376 90 12 | Bus & Bahn www.vogtlandauskunft.de

Veranstalter: Horst Engel

**BESTATTUNGSHAUS
DOBERNECKER**

Adorfer Straße 12
08258 Markneukirchen / V.
Telefon (037422) 2412



Taschenkalender für jede Briefftasche 037467-289823

Unruhe auch im Alter

Künstler Heinz Plank wuchs in Adorf auf

Es gibt zu viele gleichartige Menschen auf der Welt, und das ist der Grund für den Mangel an Kultur. Kunst kommt vom Kontern und vom Können.

Die Philosophie des Malers:

Das „Bild“ mit seinem Illusionismus einer subjektiv reflektierten Wirklichkeit ist das Hauptanliegen, weil „Zweit-Natur“ für mich - man ist auf der Suche nach der Harmonie im Psychischen. Es ist die Suche nach dem idealen Sein der Dinge, Idealität des Menschen im Zueinander (privat und gesellschaftlich), im Verbund mit der Natur. Doch Gegensätzlichkeiten scheinen die Harmonie zu verhindern - zerstören, überlagern, zerschneiden und sezieren die Gedanken und Bildfindungen. Das scheinbare Paradoxon bekommt die Oberhand - Interpretationen der Ängste und Träume. Bildnerische Betätigung wird somit zur „Lebenshilfe“ für mich. Die Aussage will nicht belehrend sein und Endgültigkeit hervorbringen - jedes „Bild“ ist nur ein Bindeglied zum nächsten - verstanden als Partner zum Dialog. Formal sind mir alle bildnerischen Dinge zeitlich bedingte Endvorstellungen - ein

Revidieren oder Fortführen formaler Bestrebungen findet in anderen Arbeiten statt. Nacharbeiten, formale Änderungen, das Streben nach einem „formalen Idealzustand“ findet nicht statt.

Lebenslauf:

Heinz Plank wurde 1945 in Bad Elster geboren und wuchs im vogtländischen Adorf auf. Er absolvierte eine Ausbildung zum Gebrauchswerber. 1967 nahm Plank ein Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig auf und wurde dort Schüler von Wolfgang Mattheuer und Werner Tübke. 1972 erwarb er das Diplom und wurde in den Verband Bildender Künstler der DDR aufgenommen. 1973 / 74 unterrichtete Plank an der Fachschule für Angewandte Kunst in Schneeberg, danach war er bis 1975 Oberassistent an der Hochschule für Bildende Kunst in Berlin - Weißensee und Meisterschüler bei Tübke. Ab 1976 arbeitete er als freischaffender Maler und Grafiker in Karl-Marx-Stadt / Chemnitz. 1997 zog er mit seiner Familie nach Niederlichtenau. Hier lebt und arbeitet der Vater von zwei erwachsenen Kindern bis heute. www.heinz-plank.de

Familie Plank



Heinz Plank im Atelier

Ehemalige Mitarbeiterinnen treffen sich

Alle Kolleginnen der ehemaligen Kinderkrippe Adorf werden hiermit zu einem geselligen Nachmittag für Freitag, den 02. September 2022, ab 14.00 Uhr, in die Pension „Nadia“, Pfaffenlohweg 3, in Adorf eingeladen. Da Parkmöglichkeiten vor der

Pension nur begrenzt vorhanden sind, wird gebeten die Parkplätze am nahegelegenen Waldbad zu nutzen. Die aktuell geltenden Corona-Regeln sind zu beachten!

Bitte untereinander weitersagen!

Christa Nentwich; ehem. Leiterin

Ehrliche Finder in Adorf

Ich möchte mich auf diesen Weg nochmals ganz herzlich beim Eiscafé am Markt bedanken. Sie brachten mir mein Portemonnaie mit sämtlichen Papieren und Bargeld nach Plauen, was ich in Adorf auf

einer Bank liegen ließ. Ich bin so glücklich darüber, dass mir damit viele Unannehmlichkeiten erspart blieben. Schön, dass es noch so ehrliche Menschen gibt.

Diana Kövesdi-Oehme aus Plauen

Erfolge in Jößnitz

Am 3. Juli fand im schmucken Jößnitzer Stadion das traditionelle Kindersportfest statt, an dem auch die Sportler der Altersklassen 8 – 11 vom ESV Lok Adorf teilnahmen. 12 Podestplätze standen am Ende in den Ergebnislisten. Sören Stephan (M11) gewann das Ballwerfen mit 28 m, holte Silber über 50m in 9,03 und beim Weitsprung mit 2,85m. Ein dritter Rang über 600m kam noch dazu. Laura Schlott (W9), die erst seit kurzer Zeit bei den Leichtathleten trainiert, zeigte, dass sie Talent im Sprint hat. Sie belegte

Seine Zwillingsschwester Zoe (W9) kam auf zwei dritte Plätze. Weitsprung-2,76m und Ball-20,30m. Über 600m wurde sie Zwölfte und über 50m Fünfte. Anna Japschynski (W10) kam viermal auf den undankbaren Platz 4 ein. Sie zeigte aber gute Leistungen (50m-8,72; Weit 3,00m; Ball- 20,60 m; 600m -2:29,4). Paul Gyra (M10) konnte mit 26,80m beim Ball eine weitere Silbermedaille zur Bilanz beitragen. Zweimal Platz 7 beim Sprint und Weitsprung und ein 5.Platz über 600m kamen in die Wertung. Für



den 2.Platz über 50m in 8,47 sec. Weit- 12.Rang, Ball- 10. Rang und 600m- 9.Rang waren ihre weiteren Ergebnisse. Clara Japschynski (W8) konnte den Sprint in 8,59 gewinnen, Zweite wurde sie beim Weitsprung (2,56m) und über 600m in 2:33,1. Beim Ballwurf kam sie auf Platz 11. Paco Schwabe (M9) konnte beim Weitsprung mit 3,01m die Goldmedaille abholen. Seine weiteren Ergebnisse waren: 50m -6.Rang, Ball- 4.Rang und 600m- 7.Rang.

Adorf waren noch am Start Philipp Wünsche (M10 50m-10. Weit-8. Ball 12. 600m -8), Johanna Mehl (W10 - 50m und Ball jeweils Platz 6; Weit und 600m jeweils Platz 5) und Lina Fröbe (W9 - 50m und Weitsprung Platz 11: 600m - 7. und Ball 4.). Die nächsten Wettkämpfe stehen mit der Stundenlaufserie, wo sich einige Athleten durchaus Chancen ausrechnen, und dem Sportfest in Syrau im September auf dem Plan.

Peter Reidel, Trainer

Judo - Zwei ereignisreiche Wochenenden vor den Ferien.

01.-03.07.22 Sportpark Rabenberg im Erzgebirge

Hier fand das erste gemeinsame Trainingslager des ASV Oelsnitz und des BSV Adorf statt. 65 Teilnehmer freuten sich auf ein schönes Wochenende. Nachdem alle bei strömendem Regen angegeist waren und ihre Unterkunft bezogen hatten ging es zu Abendbrot essen. Der anschließende Mattenaufbau und die spielerische erste Trainingseinheit halfen dann wieder Kalorien zu verbrennen. Als Gasttrainer für das Wochenende konnte Simon Yacoub der 2016 Olympiateilnehmer für Palästina war, gewonnen

werden. Somit war ein interessantes und abwechslungsreiches Training vorprogrammiert. Das morgendliche Wecken um 06:00 Uhr und der anschließende Lauf war für einige schon eine harte Nuss. Danach folgten über Tag verteilt 4 Trainingseinheiten. Alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene forderten sich das Letzte ab und hielten durch. Samstagabend gab es dann noch einen zünftigen Grillabend, denn das Wetter spielte wieder mit und alle konnten bei Steaks und Würstchen ihre verbrannten Kalorien wieder auffüllen. Der Technik-Kurs am Sonntagvormittag war



für alle sehr lehrreich. Nach dem Mittagessen fuhren alle erschöpft aber glücklich nach Hause. Von den Teilnehmern kam das einhellige Feedback: Das wiederholen wir im nächsten Jahr. Vielen Dank an Thomas Benkert vom ASV Oelsnitz, der sich federführend um die Organisation gekümmert hat.

Bezirksmeisterschaft U1 in Chemnitz am 09.07.2022

Vier Starter und vier Medaillen, war die Ausbeute der Adorfer Judoknirpse. 2. Plätze (Vizemeister/in) belegten Katja Pierrel und Phillip Arnold. 3. Plätze erkämpften sich Theo Gyra und Niklas Schäffner. Alle zeigten eine hohe Kampfmentalität

und ließen sich durch Niederlagen nicht beeindrucken. Natürlich gibt es bei allen noch vielen Baustellen, die es in Zukunft zu beseitigen gilt. Da dies die höchste Meisterschaft in der Altersklasse war, freuten sich alle noch mehr über die gewonnenen Medaillen. Thomas Gerbert stand als Kampfrichter auf der Matte. Er nutzte diesen Wettkampf, um seiner Fertigkeiten weiter zu verbessern und sich auf die Prüfung zum Landeskampfrichter vorzubereiten. Alle haben sich nun die Ferien verdient und können Kraft tanken für die nächsten Wettkämpfe.

U.Häßner Trainer

Ausflug zur Rettungswache Adorf

Mit großer Begeisterung nahmen die beiden 2. Klassen der Grundschule Adorf/Vogtl. an einer Besichtigung der neu eröffneten Rettungswache des DRK Rettungsdienstes in Adorf teil. Die rund 30 Kinder sowie die Lehrerinnen wurden jeweils in drei Gruppen eingeteilt und erhielten durch das Personal einen Einblick in den Alltag auf einer Rettungswache. Neben den Tätigkeiten der Rettungskräfte und dem Kennenlernen der verschiedenen Räumlichkeiten, sahen die

Schülerinnen und Schüler einen Kranken- und Rettungstransportwagen von innen. Weiterhin wurden ihnen die Arbeitsgeräte und -schritte kindgerecht erklärt und Fragen beantwortet. Wir bedanken uns sehr für das Engagement, die wertvolle Zeit und den Einsatz des Rettungswacheteams aus Adorf!

Miriam Beck, Grundschule Adorf



HANDELSZENTRUM

www.rocksohn.de

BAD | KÜCHE | HEIZUNG



JETZT BEI UNS
zur Besichtigung
FASS-SAUNA mit
PANORAMABLICK
aus astfreier Rotzeder

ROCKSTROH & SOHN

Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600



Diese Linde wurde von Dr. Richter aus Remtengrün gesponsert. Sie steht nun an der Sorger Straße als Ersatz für einen dort gefällten Baum. Vielen Dank an Herrn Richter.



Kirchplatz 10
08626 Adorf/Vogtl.

**GRUNDSCHULE
ADORF**

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2023/24

- Laut § 3 der Sächsischen Schulordnung für Grundschulen (SOGS):
- müssen Kinder, **die bis zum 30. Juni 2023 das 6. Lebensjahr vollenden**, durch die Eltern in einer Grundschule ihres Schulbezirkes angemeldet werden.
- Als schulpflichtig gelten auch Kinder, die bis zum 30. September des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben. Diese können auf Wunsch der Eltern in der Schule angemeldet werden.
- Meldet beim gemeinsamen Sorgerecht nur **ein** Elternteil das Kind an, benötigen wir eine **Vollmacht des anderen Elternteils**. Für Eltern, die das alleinige Sorgerecht ausüben, benötigen wir einen amtlich beglaubigten Nachweis.
- Bitte **Geburtsurkunde** und den Nachweis der **Masernschutzimpfung** des Kindes mitbringen! Die Anwesenheit der Schulanfänger ist nicht erforderlich.

Die Anmeldung erfolgt im Sekretariat der Grundschule Adorf/Vogtl., Kirchplatz 10 zu folgenden Zeiten:

Donstag, 16.08.2022: von 08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag, 18.08.2022: von 08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Sollten Sie die o. g. Zeiten nicht wahrnehmen können, vereinbaren Sie bitte einen Termin unter 037423 2374.

Eltern, deren Kinder nach § 27 Absatz 2 des Sächsischen Schulgesetzes vorzeitig eingeschult werden sollen, melden ihre Kinder **bis zum 28.02.2023** bei der jeweiligen Grundschule an.

I. Woitynek
Schulleiterin



Schulleiterin: Frau Woitynek
Sekretariat: Frau Malik
Telefon: 037423-2374
Fax: 037423-49050

Email: grundschule@adorf-vogtland.de
Email: sekretariat-gs@adorf-vogtland.de
Homepage: www.schule-in-adorf.de



Für Zucht und Ordnung???

Früher, ja früher war alles besser oder zumindest anders. Manchmal kann man auch zu dem Schluss kommen, dass die Großeltern oder Urgroßeltern uns nicht alles erzählt haben. Das Dresdner Journal berichtet am 17. Juli 1900 zum Beispiel wie folgt aus Adorf: „Viel besprochen wird die Verfügung des hiesigen Stadtrats, zur Aufrechter-

Liebhaber hierbei ihre Hände mit im Spiel gehabt haben könnten. Im gleichen Zusammenhang berichtete das Rieser Tageblatt und Anzeiger in seiner Ausgabe vom 21. August 1900, dass in Elsterberg das Halten von Kellnerinnen in sämtlichen Gastwirtschaften der Stadt untersagt wurde. In dieser Meldung wurde darauf hingewiesen, dass ein

haltung von Zucht und Ordnung in der Regel die Beschäftigung von Kellnerinnen in öffentlichen Wirtschaften überhaupt nicht mehr zu dulden und den hiesigen Wirten die Einstellung von Kellnerinnen bei Geldstrafen bis zu 150 M. zu untersagen.“ Weder der Grund noch der Initiator für diesen Stadtratsbeschluss wird angegeben. Wie ist es zu verstehen, dass eine Beschäftigung in der Regel überhaupt nicht mehr zu dulden ist? Gab es nun Ausnahmen oder nicht? Haben sich die „Fräuleins“ unzüchtig und unordentlich benommen? Oder waren die Herren der Schöpfung gegenüber den Damen übergriffig? Wenn ja, hätte man doch den Herren den Besuch der Gaststätten verbieten müssen. Die Wahrheit liegt bestimmt irgendwo dazwischen. Bereits am 22. August berichtete das gleiche Blatt, dass von der Königl. Kreishauptmannschaft Zwickau das Verbot der Beschäftigung von Kellnerinnen als unzulässig wieder aufgehoben wurde. Wer wird dieses Verbot in Zwickau gerügt haben? Die Kellnerinnen, die Wirte oder gar eine aufgebrauchte Vereinigung Adorfer Stammtische? Wir wissen es nicht. Es wird heute noch gemunkelt, dass die verunglückten

ähnliches Verbot in Adorf bereits am 1. August 1900 von der Königl. Kreishauptmannschaft Zwickau als ungesetzlich aufgehoben wurde. Im Gegensatz zu Adorf spricht man in Elsterberg nicht von einer Beschäftigung, sondern von einem „Halten von Kellnerinnen“. Wie wurden dort die Kellnerinnen gehalten? Im Käfig oder doch auf dem Boden, mit oder ohne Freilandnutzung im Biergarten? Dieses Thema zeigt, wie beschwerlich der Weg der Gleichberechtigung der Frauen war und teilweise auch heute noch ist. Auf alle Fälle kann festgestellt werden, dass es mit Kellner und Kellnerin schon damals je einen geschlechterspezifischen Begriff gab und dieser heute nicht gegendert werden muss. Bezüglich der diversen weiteren möglichen Fälle muss ich im Moment passen. Beim Begriff „Herr Ober“ sieht es schon wieder anders aus. Eine „Frau Oberin“ bringt bzw. brachte durstigen Kehlen sicherlich nur in sehr wenigen Ausnahmefällen etwas zu trinken. Und wenn, dann eher nicht sechs Halbe und sechs Kurze. Durst ist schlimmer als Heimweh. Da ist es egal, wer zülig die Hopfenkalt-schale bringt.

Klaus-Peter Hörr

Tierheim Kandelhof, Am Kandelhof 1a, 08538 Weischlitz, OT Krebs, 037433/5442
www.tierheim.kandelhof.de

Wir suchen Sie!!!! Wir suchen Dich!!! Bundesfreiwilligendienst m/w/d

ab sofort in Vollzeit oder Teilzeit mit 35 bis 40 Stunden pro Woche, befristet für 6 - max. 18 Monate zur Unterstützung in der Tierpflege gesucht. Sie sind 18 Jahre oder älter und im Besitz eines Führerscheins für PKW?

Sprechen Sie uns gerne an!!!!

Oder erhalten Sie weitere Infos hier

SCAN ME



Tierheim Kandelhof, Am Kandelhof 1a, 08538 Weischlitz, OT Krebs
www.tierheim-kandelhof.de

SOZIALVERBAND
VdK

Die Geschäftsstelle des Ortsverband Oelsnitz befindet sich in der Schmidtstraße 6 in Oelsnitz/Vogtl.. Das Büro des Ortsverbandes ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr Do. 13.00 – 16.00 Uhr
Telefon 037421 / 27614

adorfer.stadtbote

Aus dem Kindergarten „Zwergenvilla“

Gesund ist Bunt- Wertschätzung natürlicher Lebensmittel Vollverpflegung
Seit März diesen Jahres gibt es in der Kita Zwergenvilla Vollverpflegung.

der gleichermaßen zur Auswahl bekommen, nimmt nicht nur Einfluss auf das Essverhalten. Auch ein verändertes Sozialverhalten



Vollverpflegung-Frühstück in der Krippe

Nach einer Probeweche vergangenes Jahr im Oktober und Rückmeldungen der Eltern, war am



01.03.2022 der Beginn der Vollverpflegung. Zum bereits bestehenden Mittagessen sind nun Frühstück und Vesper hinzugekommen. Unser Partner ist, ebenso wie beim Mittagessen, die Firma VielfaltMenü aus Plauen. Die Erweiterung des Angebotes um Frühstück und Vesper wird sehr gut angenommen. Auffallend positiv ist das Verhalten der Kinder in den Gruppen vor und während der Mahlzeiten. Das Anbieten von Nahrungsmitteln aus einer Küche, welche alle Kin-

der Kinder ist zu beobachten. Der Duft von frischem Gemüse oder anderen Lebensmitteln wirkt sich ebenso nachhaltig auf eine gesunde Ernährung aus, wie die optisch schmackhafte Aufbereitung der Nahrungsmittel. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere Wirtschaftskraft Frau K. Eberl, die mit viel Liebe zum Detail Frühstück und Vesper aufbereitet. Äpfel aus der Kita wird es zwar erst in ein paar Jahren heißen, der Grundstein hierzu wurde am 25.03.2022 gelegt. Unsere Kita hat an der Initiative „Apfelbäumchen für Sachsen Schulen und Kitas“ teilgenommen. Diese Aktion ging vom sächs. Landtag aus. Wir haben 2 Niederstamm-Apfelbäumchen erhalten. Die Sorte „Lausitzer Nelkenapfel“ und „Goldrenette Fr.v.Berlepsch“ wurden an einem sonnigen Tag (25.03.22) auf dem Gelände der Kita gepflanzt. Baumpaten sind die Kinder der Gruppe S. Kunstmann, die uns neben den Vorschülern bei der Einpflanzung unterstützt haben. Ein großes Dankeschön auch an unseren technischen Mitarbeiter Herr T. Itner, der uns hier tatkräftig unterstützt hat. Die Apfelbäumchen können künftig den Kindern der Kita Zwer-



Do it yourself – Minihochbeete in der Kita Zwergenvilla

genvilla frische Äpfel liefern und vor Augen führen, wie im Verlauf der Jahreszeiten aus einer Blüte ein Apfel reift und welchen Beitrag bestäubende Insekten für unsere Ernährung leisten.

Do it yourself – Minihochbeete in der Kita Zwergenvilla

Neben den gepflanzten Apfelbäumchen haben wir ein „Do it yourself“-Projekt in Angriff genommen: zwei große Betonringe haben wir zu Minihochbeeten umfunktioniert. Auf kindgerechter Höhe wurden verschiedene Kräuter und insek-

tenfreundliche Blumen angepflanzt. Ebenso wurde in jedem Rund-Beet Kürbis angepflanzt, der dann hoffentlich zum Adorfer Kürbisleuchten zum Einsatz kommt.

Die Außengestaltung der Betonringe hat der freischaffende Künstler Nico Roth übernommen. Es ging um eine möglichst unauffällige Gestaltung, damit die Betonringe sich fast unsichtbar ins Gelände fügen. Wir finden, das ist Herr Nico Roth ausgezeichnet gelungen. Vielen Dank dafür!

Team Zwergenvilla, Y. Lindner



Einpflanzung Apfelbäumchen

Alberter & Kollegen
95028 Hof, Plauener Straße 8
☎ 09281-72400
info@alberter.de
www.alberter.de

RECHT & STEUER
Steuererklärung?
Existenzgründung?
Krisenberatung?

Wir helfen Ihnen gerne!

Außenstellen in:
Auerbach ☎ 03744-250 10
Helmbrechts ☎ 09252-228
Münchberg ☎ 09251-8151
Plauen ☎ 03741-700 10



Dr. Jacob & Kollege
Steuerberater PartG mbB

Wernitzgrüner Straße 1
08258 MARKNEUKIRCHEN
Tel. 037422 551-0
Fax 037422 55199
www.steuerberatung-jacob.de
info@steuerberatung-jacob.de

**STEUERBERATUNG
JACOB**

**Landmaschinenhandel
Werner**

**Leidenschaftlicher Tüftler und
Schrauber gesucht**
(m/w/d)

Das bist du:

- Landmaschinenmechaniker oder vergleichbare Qualifikation
- erfahren im Umgang mit Bau- und Landmaschinen
- teamfähig und flexibel

Das kannst du:

- Traktoren, Hoflader, Elektrofahrzeuge Kleingeräte für Haus und Hof warten und reparieren
- Grundstückspflege
- eigenverantwortliche Maschinen- und Gerätekontrolle
- freundlicher Umgang mit Kunden

Das sind und bieten wir:

- kleines familiäres Handelsunternehmen
- ein verantwortungsvolles, spannendes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- kurze Entscheidungswege
- Entwicklungsmöglichkeiten
- Festanstellung in Voll- oder Teilzeit
- faires Gehalt - pünktlich gezahlt

Interesse unser Werkstatt-Team zu erweitern, dann freuen wir uns auf eine Kurzbewerbung mit Lebenslauf an info@landmaschinenhandel-werner.de oder Weidig 5, 08258 Markneukirchen oder gerne auch persönlich 037422 745570, Ansprechpartner Timo Werner.



klein.anzeigen

Garagenflohmarkt in Straßel, Böhm. Str. 4, Haushaltsauflösung mit allem, was dazugehört. Termine und Angebot zu erfragen unter **0176 / 82 72 42 38**

Kaffeevollautomat, Krups EA 816031 mit Autocappuccino-Set, incl. 4 Wasserfilter, Originalkarton, Bedienanleitung, gereinigt und entkalkt, wenig benutzt für 160,- € von privat zu verkaufen **Telefon 037467-120914**

Gemütliche 45 qm 2-Zimmer **Dachgeschosswohnung** direkt in Schöneck mit Tageslichtbad, Einbauküche, Haussprechanlage und Gartennutzung zu vermieten. **Telefon: 0175 / 23 23 465**

erfolg.werbung

TAG und NACHT erreichbar unter **0172 / 790 32 03**



ROZYNEK & BAUER

BESTATTUNGEN

ADORF ~ REICHENBACH

- seit 1979 ein Familienunternehmen mit Tradition -

Reinhold-Becker-Str. 10, 08626 Adorf
Tel.: 037423 / 501 04 oder 0172 / 790 32 03

Auf Wunsch auch HAUSBESUCHE.

Tennis: Steffen Lachmann verteidigt seinen Titel bei den Stadtmeisterschaften.

Bei besten äußeren Bedingungen ist am Samstag, 02. Juli 2022, die Stadtmeisterschaft im Tennis ausgespielt worden. Jeder Teilnehmer spielte gegen jeden einen Satz und am Nachmittag standen die Sieger fest. Die Stadtmeisterin, Jeanette Walther verwies Silvia Schäfer nach einem zweistündigen Match auf Platz zwei. Sylke Schwarz aus Oelsnitz belegte Platz drei. Bei den Männern kämpfte sich wie in den vergangenen Jahren Steffen Lachmann aus Bad Elster auf Platz eins. Durch sportlichen Ehrgeiz und sehr gute Technik verwies er Lukas Winkel und Wolfgang Glede auf

Platz zwei und drei. Anschließend wurden noch verschiedene Doppel ausgespielt und jeder war mit großem Elan dabei.

Die Siegerehrung war etwas ganz Besonderes, die Bläsergruppe Markus Kanig und Söhne untermalten diese Zeremonie, worüber alle Teilnehmer und Zuschauer sehr erfreut waren und mit Beifall belohnten. Bei Gegrilltem und einem guten Getränk wurde der Tag ausklingen gelassen und über das eine oder andere Match gefachsimpelt.

Gabi Günther,
Abteilung Tennis
des ESV Lok Adorf



Tischtennisturnier Freiberg

Nachdem wir am 22.05.22 unser Kinderfest mit regem Besuch und großem Erfolg durchgeführt hatten, stand unser nächstes Event an. Für Sonnabend, den 25.06.2022 hatte unser Dorf- und Heimatverein zum 3. Tischtennisturnier herzlich eingeladen. Viele Torten und Kuchen unserer fleißigen Bäckerinnen

warteten auf die großen und kleinen Besucher. Die Hüpfburg war wie immer der Renner für alle Kinder und war dicht belagert. Dann nahm das Turnier seinen Lauf und in etlichen Partien wurden die Sieger ermittelt. Zum 3. Mal in Folge gewann Mirko Hertel aus Hermsgrün den Pokal und hat ihn



jetzt für immer in seinem Besitz. Den 2. Platz errang Finn aus Unterwürschnitz und den 3. Platz teilten sich Lucas Thomä aus Markneukirchen und Kathrin aus Hermsgrün. Unsere herzliche Gratulation gilt den erfolgreichen Teilnehmern. Steak und Roster mundeten den vielen Besuchern, gebackener Blumenkohl mit Champignons und einer leckeren Soße war ebenfalls heiß begehrt. Nicht unerwähnt soll bleiben, dass sich unser Niklas Götzle als Jüngster im Felde achtbar geschlagen hat und als Geschenk 2 Tischtennisschläger bekam. Wie immer waren alle Gäste voll des Lobes über die angebotenen Speisen und Getränke, auch eine Bowle war dabei. Beim Servieren half tatkräftig wie bei jedem Fest unser Fritz Süßdorf, so dass keiner hungern oder dursten musste. Unser DJ brachte alle schnell in Stimmung und viele Gäste schwangen das Tanzbein. Der Abend verging wie im Flug und alle feierten ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden. Jeder der Gäste freut sich schon heute auf die nächste Veranstaltung und ist voll des Lobes über das Engagement der Freiburger, die zu Feiern verstehen.

Brigitte Lorenz,

Dorf- und Heimatverein Freiberg

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Freie Wohnungen in Adorf

3-Raumwhg. Lessingstr. 34
3. OG, 69qm, zu vermieten

2-Raumwhg. Markneuk.Str. 23
2. OG, 56qm, zu vermieten

3-Raumwhg. Goesmannstr. 27
EG, 85qm, zu vermieten

3-Raumwhg. Goesmannstr.27
2.OG, 77qm, zu vermieten

2-Raumwhg. Goesmannstr.32
2.OG, 54qm, ab Mitte Sept.

2-Raumwhg. Elsterstr. 90
1.OG, 54qm, ab Ende Sept.

Wohnungsbau-
genossenschaft e. G. Adorf,
Goethestr. 2, 08626 Adorf
www.wohnen-in-adorf.de E-Mail:
vorstand@wohnen-in-adorf.de
Telefon 03 74 23 / 477 18

Veranstaltungen in Adorf

Aug. 2022				
11.08.	18:00- 21.30	Adorfer Sommerabende mit Honeymoon-Duo	Marktplatz	
18.08.	18:00- 21.30	Adorfer Sommerabende mit Kraizdaquer	Marktplatz	
20.08.	10:00- 12:00	Graffiti- Workshop	Alte Schule	Dorfverein Gettengrün
20.08.	15:30	Tischtennisturnier	Alte Schule	Dorfverein Gettengrün
20.08.	20:00	Lagerfeuerparty mit Musik	Alte Schule	Dorfverein Gettengrün
25.08.	18:00- 21.30	Adorfer Sommerabende mit Not for Sale	Marktplatz	
27.08.	16:00	Familienduell	Schützenhalle	Adorfer Schützenverein
Sept. 2022				
01.09.	18:00- 21.30	Adorfer Sommerabende mit Smaragd	Marktplatz	
03.09.	10:00	1.Remtengrüner Turmlauf	Aussichtsturm	FFw Remtengrün
03.09.	10:00- 17:00	Offener Kampfsport Workshop	Sporthalle, Lessingstr.	Budosportverein Adorf e.V.
10.09.	10:00	Stadtfest enviaM- Städtewettbewerb, Bike-Shows mit Marco Hösel, Bike-Track u.v.v.m.	rund um den Marktplatz	Vorankündigung hier im Stadtboten ☺
	20:00	Stadtfest Tanz mit KARO	Festzelt, Marktplatz	Festzeltbetreiber: VFC
11.09.	09:00	46. Adorfer Herbstwanderung	Start Bahnhof	ESV Lok Adorf, Abt. Wandern
11.09.	10:00- 16:00	Herbst- Pflanzenbörse	Botanischer Garten	Botanischer Garten Adorf e.V.
11.09.	10:00- 17:00	Tag des offenen Denkmals	Ringlokschuppen Bj 1909, Am Kaltenbach 17	Vogtl. Eisenbahnverein Adorf e.V. Eisenbahnnostalgie Vogtland

→ Immer aktuell und gut informiert in Sachen Veranstaltungen in Adorf und seinen Ortsteilen:

www.adorf-vogtland.de / Veranstaltungen

→ Rundumversorgung mit Informationen zum Stadtgeschehen, Veranstaltungen, wichtigen Informationen, kleinen Adorfer Alltagsfreuden: **JuNet 2.0** (über Facebook, Instagram oder App)

Plakate
bis DIN A3
kleine Mengen sofort
03 74 67
28 98 23

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1, 08626 Adorf, Tel.: 03 74 23-5 75 12, Fax: 03 74 23-5 75 36, E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Adorf/Vogtl.:
Bürgermeister Rico Schmidt

Herstellung:
grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal, Telefon 03 74 67-28 98 23, Fax 03 74 67-28 98 81

info@grimmdruck.com, www.grimmdruck.com **Druck:** VDC

Verantwortlich für Textteil:
Stadt Adorf/Vogtl.
Verantwortlich für Anzeigen:
Für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten, nicht der Verlag verantwortlich
Anzeigenleitung:
Oliver Grimm
03 74 67 / 28 98 23

Auflage: 2200 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich

Gewerbegebiet Untermarxgrüner Straße 4 in 08606 Oelsnitz
Telefon 037423 3244 und 037421 123928
Gerne mit vorheriger Terminvereinbarung!

WIR BRINGEN
IHRE KÜCHE
ZUM KOCHEN!

küchenStudio
SEIDLER GMBH

Montag - Freitag
9:00 - 12:30 u. 13:30 - 18:00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Ihr Küchenteam Seidler

Einsatzgeschehen der Feuerwehr Adorf im Monat Juli 2022

11.07.2022 Verschmutzte Fahrbahn

Um 16:30 wurde die Feuerwehr Adorf zu einem Einsatz an der Einmündung Schulberg - B92 alarmiert. Ein mit Schutt beladener Lkw befuhr den Schulberg in Richtung B 92. An der Einmündung zur B 92 bog das Fahrzeug nach links ab und verlor dabei einen Teil seiner Ladung, die auf die Fahrbahn fiel. Die Kameraden sicherten die Gefahrenstelle. Die verschmutzte Fahrbahn wurde von einer Kehrmaschine gereinigt. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem RW 2, sowie 11 Kameraden 30 Minuten im Einsatz. 4 Kameraden im Gerätehaus in Bereitschaft.

18.07.2022 Brand Pkw

Um 1:05 wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf zu einem Einsatz in die August-Bebel-Straße in Adorf alarmiert. Ein auf einem Parkplatz abgestellter Pkw Audi war in Brand geraten. Mit der

Schnellangriffseinrichtung des Löschfahrzeuges war das Feuer in Kürze gelöscht. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem MLF, sowie 18 Kameraden 1,15 Stunden im Einsatz. 1 Kamerad im Gerätehaus in Bereitschaft.

18.07.2022 Brandmeldeanlage

Um 15:05 wurde die Feuerwehr Adorf sowie die Ortsteilfeuerwehren zu einem Einsatz in die Schillerstraße in Adorf alarmiert. Das Auslösen der Brandmeldeanlage war der Grund für den Alarm. Noch bevor die Einsatzfahrzeuge das Gerätehaus verlassen konnten, kam die Meldung »Einsatzabbruch-Fehlalarm«. Somit waren für die Kameraden keine weiteren Maßnahmen notwendig. Die Feuerwehr Adorf war mit 13 Kameraden im Gerätehaus 30 Minuten in Bereitschaft.

*Manfred Hofmann,
Freiwillige Feuerwehr Adorf*

Ein unvergessliches Erlebnis im Hort

Am 8.7.2022 fieberten alle Kinder des Adorfer Hortes einem besonderen Höhepunkt entgegen. Mit genügend Essen und Trinken im Rucksack stiegen wir in zwei Sonderbusse, die uns in die Falknerei nach Plauen brachten. Dort angekommen, schauten wir uns die Vögel an und stärkten uns. Dann begann endlich die Flugshow. Hier wurden die Besonderheiten

der verschiedenen Vögel erklärt und die Tiere flogen ihre Runden. Manchmal mussten wir die Köpfe einziehen, so tief flogen sie. Es war sehr interessant. Als wir am späten Nachmittag wieder im Hort ankamen, waren sich alle einig, dass es ein sehr schöner Ausflug war. Ein herzliches Dankeschön an die Stadt Adorf, die uns dieses tolle Erlebnis ermöglichte.

Hort Adorf



PORTAS® Clever renovieren

Europas Renovierer Nr. 1 statt ersetzen und neu kaufen!

Tag der
offenen Tür
mit Leckerem
vom Grill
2. & 3. Sept.
10-16 Uhr

Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß:
Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Fenster • Gleittüren • Decken



- Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- Türen nie mehr streichen
- Für alle Türen und Rahmen geeignet
- Über 1.000 Modelle zur Wahl



- Holzfenster nie mehr streichen
- Aluminiumverkleidung von außen
- Wetterfest und dauerhaft wartungsfrei
- Für alle Fenstertypen und Wintergärten

Mit der PORTAS-Türenmodernisierung können der Stil und das Aussehen all Ihrer Zimmer Türen innerhalb kurzer Zeit komplett verändert werden. Die Oberfläche wird mit einem neuen, langlebigen, hochwertigen Kunststoff ummantelt, glatt oder mit Holzstruktur.

Die verwitterten Holzfenster wurden mit dem modernen, langlebigen Aluminium-Verkleidungs-System von PORTAS im Holzoptik-Dessin „Eiche hell“ renoviert. Maßgenaue Aluminiumprofile werden von außen auf Rahmen und Flügel montiert.

PORTAS-Fachbetrieb Neumann

P & P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH

Mylauer Straße 18
08491 Netzschkau

PORTAS®

Europas Renovierer Nr. 1

Rufen Sie uns an! ☎ 0 37 65 / 3 41 58 🏠 www.neumann.portas.de

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Freiberg

Für den 10. Juni 2022 hatte unser Wehrleiter alle Kameraden ins Zelt vor dem Feuerwehrgerätehaus eingeladen. Er ging in seinem Bericht auf die gemeinsamen Einsätze mit der Feuerwehr Adorf ein, bei denen auf unsere Kameraden immer Verlass ist. Corona bedingt konnte keine Weihnachtsfeier stattfinden, was alle sehr bedauerten. Zur Hauptversammlung wurden auch Beförderungen vorgenommen und die Verabschiedung unserer Alterskameraden aus dem aktiven Dienst wurde vollzogen. Es treten in den wohlverdienten Ruhestand ein: Heinz Sörgel, Wolfgang Tacke, Gerhard Sörgel, Bernd Schreiner, Siegmund Pastor und Holger

Kouba. Für ihre langjährige freiwillige Einsatzbereitschaft wurde ihnen mit einem Blumenstrauß und einer Urkunde gedankt. Unser Bürgermeister Rico Schmidt dankte allen Kameraden und lobte ihre Einsatzfreudigkeit. Anwesend als Gäste waren außerdem Daniel Schneider vom Ordnungsamt, Mark Träger, Ortswehrleiter von Adorf und Martin Geipel vom Feuerwehrausschuss. Hoffen wir, dass alle Kameraden von eventuellen Einsätzen unversehrt zurückkommen können. „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.“

Text: Brigitte Lorenz, Dorf- und Heimatverein Freiberg
Bild: Frank Schulz





**Big Band Sound
für Deine
Veranstaltung**

Hörprobe: QR Code

brasssocks.de



Vischelant durch den Sommer

Die Sommerausgabe des Kundenmagazins des Verkehrsverbundes Vogtland ist ab sofort druckfrisch erhältlich. Das Magazin widmet sich dem Stadtjubiläums Plauen900 und stellt einen ganz besonderen Stadtrundgang vor. Im Streckenporträt werden Ausflugstipps entlang der TaktBus-Linie 63 vorgestellt. Mit dieser Linie erreicht man von Plauen über Treuen und Lengenfeld ohne Umsteigen den Freizeitpark Plohn. Das 9-Euro-Ticket darf natürlich in dieser Ausgabe nicht fehlen, denn so ein Ticket für ganz Deutschland gab es noch nie! Vielleicht nimmt der ein oder andere das Ticket zum Anlass, Bus und Bahn mehr im eigenen Alltag zu integrieren und mit den

Linien im Vogtlandnetz die Region zu erkunden. Das 9-Euro-Ticket bietet jedenfalls bis Ende August die Möglichkeit, dies preiswert und unkompliziert zu testen! Das Kundenmagazin des Verkehrsverbund Vogtland ist vogtlandweit erschienen und kann kostenlos in Bus und Bahn mitgenommen werden. Es liegt u. a. in den Infoständern in den Kommunen und Tourist-Informationen aus bzw. kann unter www.vogtlandauskunft.de/publikationen eingesehen oder bestellt werden. Link QR-Code Anlage 1: Download VISCHELANT Ausgabe 25 https://resc.deskline.net/documents/1/SAC/375b8cf0-f585-4b67-bbcb-b049eca8a7c8/Download_Vischelant_Nr_25.pdf



SCHÖNECKER

Heimatfest 2022

Freitag 12.08.	20:00 Uhr 22:00 Uhr 23:30 Uhr	 DJ Night WarmUp mit 12 Inch Therapy DJ Mathew aus Chemnitz 12 Inch Therapy
Samstag 13.08.	14:00 Uhr 15:00 Uhr 17:00 Uhr 20:00 Uhr	"Blaulichttag" mit Bergwacht, Feuerwehr und Polizei Theaterstück für Klein und Groß des Heimatverein Schöneck e.V. Diskothek Saturn MR FEELGOOD
Sonntag 14.08.	10:00 Uhr 12:00 Uhr 14:00 Uhr 20:00 Uhr	Frührschoppen mit "Böhmische Vogtländer" Diskothek Saturn 20. Vogtländisches Schalmelenspektakel (Eintritt 5,-6) HALBSO WILD
Montag 15.08.	20:00 Uhr	Rock-Monday NOBODY Rock mit Rockmusikern

an allen Tagen freier Eintritt (außer Schalmelenspektakel)
Karusellbetrieb am Festplatz

Mit freundlicher Unterstützung von:



Gesprayt wird nicht
 nur in der Stadt

GRAFFITI-WORKSHOP FÜR KINDER UND
 JUGENDLICHE IN GETTENGRÜN

Samstag,
 20. August 2022

10:00 bis 12:00 Uhr

„Alte Schule“ Gettengrün
 Höhenweg 21

Verpflegung für
 Teilnehmer inklusive

www.gettengruen.de

Zentralschule Adorf und MAXX - kreative Ideen für den Schülertreff

Im April entwickelten Schüler der Klasse 8, Zentralschule Adorf mit Informatiklehrer, Herr Blüml, Layouts für den Schülertreff. Hier die Ergebnisse ihrer kreativen Gestaltungsarbeit:



Lesen Sie doch wieder mal ein gutes Buch !

Die Stadtbibliothek ist für Sie geöffnet:

Montag 10:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch 13:00 - 17:00 Uhr
Freitag 8:00 - 12:00 Uhr



Medizinische Sommerakademie Oberes Vogtland 2022 ausgebucht! 05.-11.09.2022

Die Medizinische Sommerakademie 2022 im Oberen Vogtland ist erneut ausgebucht!

Zum vierten Mal hintereinander bieten die obervogtländischen Kommunen Adorf, Bad Elster, Bad Brambach, Markneukirchen und Schöneck Medizinstudentinnen und -studenten eine einwöchige Akademie zum Kennenlernen der obervogtländischen Medizinlandschaft und des Praktizierens im ländlichen Raum an. Unter Federführung der Stadt Adorf haben die Partner in den Kommunen gemeinsam mit Ärztinnen und Ärzten aus niedergelassenen Praxen und Kliniken wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Insgesamt 24 niedergelassene Ärztinnen und Ärzte aus der Region beteiligen sich in diesem Jahr aktiv und ermöglichen Hospitationen, Praxisbesuche und Erfahrungsgespräche. Mit der Paracelsus-Klinik Adorf/Schöneck und der Dekimed sind eine Akut- und eine Rehaklinik mit am Start, das Diagnosticum Plauen ermöglicht einen Einblick in die Labormedizin. Außerdem beteiligt sich diesmal das Wellness- und Therapiezentrum Bad Brambach. Partner der Veranstalterkommunen sind der Weiterbildungsverbund „Hausärzte für das Vogtland“ und das Netzwerk „Ärzte für Sachsen“, die organisatorische und finanzielle Unterstützung leisten. Außerdem haben der Modellstudiengang MEDiC in Chemnitz und die Koopera-

tion MiLaMed vor allem in Leipzig kräftig mit die Werbetrommel gerührt. So kommen diesmal auch die meisten Teilnehmer von diesen Universitäten. Die Mundpropaganda unter den Studierenden funktioniert offenbar aber auch: Dass die erste Anmeldung bereits vor Beginn der Werbung kam, zeigt, dass sich dieses einzigartige Angebot mittlerweile herumgesprochen hat.

Baustein sind nicht nur das Kennenlernen medizinischer Einrichtungen und das Hospitieren in Arztpraxen, sondern auch das Kennenlernen unserer wunderschönen Gegend mit ihren vielfältigen Freizeitangeboten. Ziel der Akademie ist schließlich, die Studentinnen und Studenten für das obere Vogtland zu begeistern und einen positiven Grundstein für die spätere Wahl der ärztlichen Laufbahn und Niederlassung auf dem Land zu legen. Auch hier wird nun am endgültigen Programm gefeilt. Das Konzept für eine Akademie für angehende Medizinerinnen und Mediziner wurde im Jahr 2018 von der Stadt Adorf im Rahmen des Projektes „Demografiewerkstatt Kommunen“ entwickelt. Finanziell unterstützt wird das Projekt über das Programm „Zukunftswerkstatt Kommunen“, gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ). Weitere Kosten werden von den beteiligten Kommunen getragen.
Antje Gofler

46. Adorfer Herbstwanderung mit dem Musikwinkel-Express

Die Wandersportfreunde der ESV Lok Adorf e.V. laden traditionell am „Stadtfest-Sonntag“ zur Herbstwanderung ein. So auch am Sonntag, 11. September 2022. Die Startzeit ist auf 9 Uhr am Adorfer Bahnhof festgelegt. D.h. 9:10 Uhr geht es zur gemeinsamen Fahrt mit dem Musikwinkel-Express zum Haltepunkt Gunzen los. Die Fahrkarten zum Sonderpreis sind nicht im Startgeld enthalten – können jedoch unmittelbar vor Fahrtbeginn bei den Wanderorganisatoren erworben werden. 13,2 km geführt: Hp Gunzen – bergab nach Gunzen – bergan Richtung Schöneck – Kammweg, weiter nach Osten Richtung Kreuzung gelber Weg zum „Grünen Weg“ – unterhalb vom Wachthübel – nach Eschenbach – vor den letzten Häusern auf der rechten Seite bergan – durch den Pfarrwald bis Kreuzung Kammweg und grün markierter Weg – bergab auf dem Kammweg – nach Wohlbach mit kleiner Kirche (Verpflegungspunkt am Kirchplatz nach 7,7 km) – auf dem Kammweg Erzgebirge / Vogtland – oberhalb von Hermsgrün – über den Tännicht zurück zum – Bahnhof Adorf ohne Abzweig Richtung Schöneck, d.h. auf der Dorfstraße direkt von Gunzen nach Eschenbach = 11,5 km, 10 km geführt: Hp Gunzen – bergab nach Gunzen – bergan Richtung Schöneck – Kammweg nach Westen weiter auf der Höhe dann bergab auf dem Kammweg – nach Wohlbach mit kleiner Kirche (Verpflegungspunkt am Kirchplatz nach 4,5 km) – auf dem Kammweg Erzgebirge / Vogtland – oberhalb von Hermsgrün – über den Tännicht zurück zum – Bahnhof Adorf auf der Dorfstraße direkt von Gunzen nach Wohlbach = 8,4 km Wir danken schon vorab für die gute Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen vom obeb e.V. / Musikwinkel-Express. „Man sieht sich zur 46. Adorfer Herbstwanderung!“ – so die Wanderleut' der ESV Lok Adorf.

Heinz Hager, Abt.-Leiter Wandern

Willkommen im historischen Bw Adorf



und

Eisenbahnnostalgie Vogtland

öffnen zum

Tag des offenen Denkmals

am

11. September 2022

von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

das

Bahnbetriebswerk Adorf



Das historische Bw im Vogtland

Das Herzstück des Bahnbetriebswerkes aus dem Jahr 1909 ist der 12-ständige Ringlokschuppen mit seiner 20 m langen Drehscheibe. Es ist heute das einzige erhaltene Bahnbetriebswerk im Vogtland. Seit dem Jahr 2005 haben die historischen Nebenbahn-Triebwagen der Eisenbahnnostalgie Vogtland hier eine Heimat gefunden. Charterfahrten und andere Fahrten auf Bestellung sind auf Anfrage jederzeit möglich.

Kontakt und Informationen:
Vogtländischer Eisenbahnverein
Adorf (Vogtl) e.V.
Am Kaltenbach 17 | 08626 Adorf
info@bwadorf.de | www.bwadorf.de

Eisenbahnnostalgie Vogtland
Inferngrüner Bahnhofstraße 17
08485 Inferngrün
Tel.: 037606 / 33035
service@eisenbahnnostalgie-vogtland.de
www.eisenbahnnostalgie-vogtland.de



Einladung zum 7. großen Familienduell

Wo: Schützenhalle „Zur schönen Aussicht“ in Arnsmühl
Adorfer Straße 37, 08626 Adorf OT Arnsmühl

Datum: 27. August 2022

Zeit: - 16:00 Uhr und 18:00 Uhr findet das 7. große
Familienduell statt,
- ab 18:00 Uhr grillen, geselliges Beisammensein
- gegen 19:00 Uhr erfolgen die Siegerehrungen

Teilnahme: Teilnehmen können alle, die Lust haben, auch die
Kinder (es handelt sich um ein reines Gaudischießen)
also schnappt Eure Eltern, Großeltern und kommt
einfach vorbei.

Kosten: pro Mannschaft 3,- € (Mannschaft = 2 Personen),
z.B. Mann und Frau, Mutter und Kind, Opa mit Enkel
usw.

**Geschossen wird mit dem Luftgewehr, es wird knifflig und an der
dritten Station können die Punkte verdoppelt oder verdreifacht
werden.**



Bei Fragen erreicht Ihr uns unter: 01520/2545683 oder
adorferschuetzen@aol.com

Wir freuen uns auf Euch.



Ev.-luth. Gottesdienste

Aktuelle Änderungen und Informationen finden Sie immer auf unserer Webseite <http://www.kirche-adorf.de> www.kirche-adorf.de.

14. Aug. 10.00 Uhr 9. Sonntag nach Trinitatis, Predigtgottesdienst in Marieney, Präd. Lange
21. Aug. 10.00 Uhr Israelsonntag, Predigtgottesdienst in Adorf, C. Ficker
28. Aug. 8.30 Uhr 11. Sonntag nach Trinitatis, Predigtgottesdienst in Wohlbach, Pfr. Wagner
10.00 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf, Pfr. Wagner
4. Sept. 10.00 Uhr 12. Sonntag nach Trinitatis, Familiengottesdienst zum Schulanfang in Adorf, Pfr. Wagner
14.30 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang in Marieney, Pfr. Wagner
11. Sept. 10.00 Uhr 13. Sonntag nach Trinitatis, Predigtgottesdienst zum Stadtfest in Adorf, Pfr. Wagner anschließend Imbiss mit Gesprächsmöglichkeit
- 10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Rüstzeit in Wohlbach, Pfr. Zimmer

Kindergottesdienst (Kigo): immer parallel zum Gottesdienst in Adorf (Eventuelle Änderungen geben wir auf der Webseite bekannt.)
Gebet für die Gemeinde: montags, 18.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf freitags, 6.35 - 7.05 Uhr per Zoom, Kontakt: Pfr. Wagner

Spielplatzfest

Alles andere als ruhig ging es am 28.5.2022 auf dem Feuerwehrspielplatz Leubethas zu. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr haben zum 2. Spielplatzfest eingeladen und viele Gäste haben die Möglichkeit wahrgenommen, nach einer langen Coronapause wieder einen geselligen Nachmittag und Abend zu verbringen.

Highlight für die Kinder war und ist natürlich das rote Feuerwehrauto und das kleine Schaukelmoped auf dem schönen beschaulichen Spielplatz in Leubetha. Aber auch das Kübelspritzen wurde fleißig ausprobiert und beim Torwandschießen erhielt der beste Schütze sogar einen kleinen Pokal. Ein besonderes

Erlebnis für die Kinder, aber auch für die Erwachsenen waren die Rundfahrten mit dem Leubethaer Feuerwehrauto und vor allem mit dem großen Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug der FFW Adorf – vielen Dank für das Engagement an die Adorfer Kameraden.

Gegen Hunger und Durst hatten die Feuerwehrleute natürlich auch etwas vorbereitet: Würstchen und Steaks vom Grill sowie kühle Getränke standen bereit und wurden fleißig verzehrt.

Die zahlreichen Besucher und positiven Rückmeldungen bestätigen uns darin, auch nächstes Jahr wieder ein Fest dieser Art zu planen!

Thomas Muck, FFW Feuerwehr



14.08.2022

"Musikwinkel-Express"



← Adorf-Gunzen-Zwotental →

Zugnummer		Zug 3	Zug 4	Zug 5	Zug 7
km					
0.0	Adorf	ab 09:18	11:18	13:18	15:18
3.7	Markneukirchen-Siebenbrunn				
9.9	Gunzen	an 09:36	11:36	13:36	15:36
	Gunzen	ab 09:51	11:51	13:51	15:51
12.9	Zwotental	an 09:57	11:57	13:57	15:57
Zugnummer		Zug 2	Zug 4	Zug 6	Zug 8
km					
12.9	Zwotental	ab 10:06	12:06	14:06	16:06
9.9	Gunzen	an 10:11	12:11	14:11	16:11
	Gunzen	ab 10:26	12:26	14:26	16:26
3.7	Markneukirchen-Siebenbrunn				
0.0	Adorf	an 10:42	12:42	14:42	16:42



Tipp:
Am Haltepunkt Gunzen Bratwurst vom Grill

Fahrkarten erhalten Sie online unter www.oveb.de oder direkt im Zug!

Förderverein Oberrheinische Eisenbahn e.V. | OVEB
08261 Gunzen / Haltepunkt Gunzen
Web: www.oveb.de



Europäische Union, Europäischer Fonds für regionale Entwicklung, Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



SN-CI
100 Jahre
1911-2011-2021



Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung
schnell, günstig, ohne Bagger
www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

Dorffestzeit in Leubetha

Nachdem pandemiebedingt in den letzten beiden Jahren kein Dorffest durchgeführt werden konnte, haben wir es dieses Jahr in Leubetha wieder richtig krachen lassen! Circa 500 Gäste haben am Samstagabend, 16.7.22 mit uns gefeiert und den Abend genossen. Trotz oder gerade wegen kühler Temperaturen wurde sich zu der Musik von „anna & THE ROCKS“ richtig warm getanzt. Gebrillte Snacks, Bier und Cocktails haben Hunger und Durst gestillt und natürlich auch etwas von innen gewärmt!

Bis spät in die Nacht hielten unsere Gäste durch und haben gelacht, getanzt, gefeiert und getrunken. Am Sonntag startete der Tag dann mit einem kleinen Fröhschoppen und ging dann in ein kurzweiliges Nachmittags-Familien-Programm

über. Hauptattraktion waren hier „Monija und Mr. Phoenix“, die mit ihrem vielseitigen Repertoire für viele Lacher und Beifall bei den Erwachsenen sorgte. Die Kinder waren mit großem Eifer dabei, als es darum ging den „Puppen-Tanz“ zu erlernen und bei der Kinderdisco die richtigen Bewegungen nachzutun. So war der Nachmittag für Jung und Alt ein Erlebnis. Das schöne, sommerliche Wetter, leckerer Kuchen – alle mit Liebe selber gebacken – und herzhaft Schmeckerl haben zusätzlich zu einem gelungenen Tag beigetragen. Der Dorf- und Heimatverein Leubetha hat dieses Wochenende mit viel Spaß und Freude für Euch geplant und freut sich, wenn es allen gefallen hat. Bis zum nächsten Jahr!

Uta Hänig

Jetzt Taschenkalender bestellen
037467-289823

BUDOSPORTVEREIN



Judo • Jiu-Jitsu • Hanbo-Jitsu •
Selbstverteidigung • Fitness



Adorf e.V.



Offener Kampfsport Workshop



- Termin:** 03.09.2022
- Ort:** 08626 Adorf/Vogtland
SPORTHALLE ADORF
Lessingstraße 15
- Zeitraumen:** 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Referenten:** Syuseki-Shihan
Ulrich Häßner 7.Dan Jiu-Jitsu / 5.Dan Judo
Präsident WJF-D
- Instruktor
Danny Grießbach 4.Dan Jiu-Jitsu
Vizepräsident Sport WJF-D
- Kosten:** 20,00 Euro bei fristgerechter Anmeldung
30,00 Euro bei Teilnahme ohne Anmeldung
- Inhalt:** Hebeltechniken Stand/Boden
Selbstverteidigung und Wurftechniken
Hanbo-Jitsu Anwendungen
- Teilnehmer:** offen für alle Stilrichtungen und Graduierungen
- Meldung:** an Ulrich Häßner unter bushidouli@gmx.de oder 01717711272
auch per WhatsApp möglich
- Meldeschluss:** **29.08.2022**
- Versorgung:** in der Mittagspause wird ein kleines Catering zu sozial
verträglichen Preisen angeboten
- Hinweise:** Training auf der Matte findet ausschließlich barfuß statt.
- Datenschutz:** Mit der Anmeldung zum WS speichert und verarbeitet der Budo Sportverein Adorf e.V. die angegebenen personenbezogenen Daten zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Die Daten erheben wir auf Grundlage des Artikels 6 Abs. 1 lit b DSGVO, sie werden nicht an Dritte weitergegeben, außer zur Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung entsprechend Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Der Teilnehmer hat das Recht auf Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten, auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung dieser Daten sowie auf Widerspruch gegen deren Verarbeitung, was jedoch unter Umständen eine Teilnahme an der Veranstaltung ausschließt. Weiterhin willigt der Teilnehmer mit der Anmeldung ein, dass er der öffentlichen Berichterstattung vom Seminar in Form von Text und Bildern zustimmt.

Lagerfeuer-Party

20.08.22 | 19.00 Uhr

Gettengrün



Wir freuen uns auf
Ihren Besuch



Für das leibliche Wohl
ist bestens gesorgt



Festplatz an der "Alten
Schule" - Höhenweg 21



Live-Musik mit

JUDITH

www.gettengruen.de

Eintritt: 3,00 €

TISCHTENNIS in GETTENGRÜN

Gemeinsam sportlich aktiv!

FREIZEITTURNIER
FÜR JEDERMANN

Kinder | Jugendliche | Erwachsene

ANMELDUNG VOR ORT

ab 15.00 möglich | max. 40 Personen

SPIELFORM

Chinesisch

GEGNER

Losverfahren

SCHLÄGER

Mitbringen

AUG SAMSTAG
20. 15³⁰

FESTPLATZ an der
"ALTEN SCHULE"
- Höhenweg 21 -

www.gettengruen.de

1. Remtengrüner Turmlauf 2022 und Du kannst dabei sein!

Ausrichter: Stadt Adorf, FFw Remtengrün
 Wo: 08626 Adorf OT Remtengrün am Aussichtsturm (Turmweg)
 Wann: Samstag, 03.09.2022 Zeit ab 09.00 Uhr

Wer darf starten?

- Einzelstarter: m/w, getrennt in Altersklassen
- Schüler/Junioren ab 6. Klasse – 15 Jahre
 - Jugend 16 – 20 Jahre
 - Damen/Herren I 21 – 35 Jahre
 - Damen/Herren II 36 – 50 Jahre
 - Damen/Herren III 51 – 60 Jahre
 - Damen/Herren IV 61 – 70 Jahre
 - Senioren männl./weibl. ab 71 Jahre

Einzelstarter können in der Mannschaft ein zweites Mal antreten.

Mannschaften: m/w gemischt oder nur w/ nur m – freie Klassen

3 Starter, die Mannschaften können aus Feuerwehren, Schulen, Vereinen, Firmen, Familien oder Stammtischfreunden etc. beliebig gebildet werden, keine Altersklassenwertungen!

Pro Verein, Schule etc. können mehrere Mannschaften antreten, jedoch dürfen die einzelnen Läufer nur in einer Mannschaft starten.

Ablauf: Einzelstart: Starter löst eigenständig die Zeitmessung beim Start aus, läuft 2x den Turm hoch und runter und stoppt die Zeitmessung beim Zieleinlauf!

Mannschaft: Erster Starter löst eigenständig die Zeitmessung aus und läuft den Turm einmal hoch und runter, schlägt den 2. Starter ab, dieser läuft ebenfalls hoch und runter und schlägt den 3. Starter ab, dieser läuft wieder hoch und runter und stoppt beim Zieleinlauf die Zeitmessung

eigenständig!

Regeln: Es muss im Auf- und Abstieg jede Trittstufe einzeln gelaufen werden. Jegliches Springen auf die Podeste und das Auslassen von Stufen wird pro Verstoß mit 3 Sek. Zeitstrafe addiert!

Das Überspringen des Geländers zum Abkürzen bedeutet Disqualifikation!

Anfragen und Rückmeldung bis 15.08.2022 an:

blumenladenmeier@aol.com

kultur@adorf-vogtland.de

Wichtige Angaben (bitte Anmeldeformular benutzen):

- Einzel- und Mannschaftsstarter benennen

- Altersklassen bei Einzelstartern melden

- Kontaktdaten für die Rückmeldung (Startzeitenvergabe): Email, Handynummer, etc. mitteilen

- Nachmeldung oder Ummeldung am Wettkampftag bis 10.00 Uhr möglich,

Siegerehrungen:

Alle Siegerehrungen finden am 10.09.2022, im Rahmen des Adorfer Stadtfestes statt.

Die drei Erstplatzierten (Einzelstarter m/w) erhalten jeweils einen Pokal und eine Urkunde.

Die Siegermannschaft bekommt den diesjährigen Wanderpokal der Stadt Adorf überreicht.

Die zweit- und drittplatzierten Mannschaften erhalten ebenfalls einen Pokal und eine Urkunde.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Parkplätze stehen in der Nähe zur Verfügung.

Änderungen vorbehalten!

Meldung zum 1. Remtengrüner Turmlauf 2022

Name des Vereins/Schule, etc.:

Ansprechpartner:

Telefon:

E-Mail:

Name	Vorname	Geburtsdatum	Altersklasse

Mannschaftswertung

Mannschaft	Name der Starter		
	1	2	3
Mannschaft 1			
Mannschaft 2			
Mannschaft 3			

Bei weiteren Einzel- und Mannschaftsmeldungen 2. Blatt verwenden. Rückmeldung bis spätestens 15.08.2022! Zurück per Email oder in Rathausbriefkasten.

Datum, Ort:

Unterschrift: